

[23002.] Zur Insertion von Schulbüchern und pädagogischen Werken empfehle ich den Herren Verlegern das:

„Elsässische Schulblatt“.
Herausgeber Director Gatt.

Erscheint monatlich 2 mal. Auflage 1200.
Preis für die Petitzeile 1/4 Ngr.
Bei Remen meiner Firma trage ich die Hälfte der Kosten.
Mühlhausen i/G., 1. August 1871.
C. Detloff's Buchhdlg.

Clichés

[23003.] aus dem illustrierten Familien-Journal
Das Neue Blatt
einschliesslich der Mode-Beilage,
sowie aus der Monatsschrift:
Der Salon

für
Literatur, Kunst und Gesellschaft,
offerire ich
In Kupfer zu 5 Ngr pro □ Zoll sächs.
Galvanisirt „ 4 „ „ □ „ „
In Blei „ 3 „ „ □ „ „
oder nach Centimètres □ bemessen und in
Francs [Gold] berechnet:
In Kupfer zu 12 1/2 Cts. pro □ Centim.
Galvanisirt „ 10 „ „ □ „ „
In Blei „ 8 „ „ □ „ „
Versendung gegen Casse, Post- oder Eisen-
bahn-Nachnahme, wo solche zulässig.
A. H. Payne in Leipzig.

[23004.] Vielfachen Anfragen gegenüber die Nach-
richt, daß

Koenig,
Der große Krieg.
II. Theil

bereits im April erschienen ist, aber gleich dem
1. Theil nur noch fest gegeben wird.
Bielefeld u. Leipzig.
Belhagen & Klasing.

[23005.] **Oskar Leiner**
Buchdruckerei
Leipzig

empfehlte sich zur geschmackvollen und cor-
recten Herstellung von wissenschaftlichen
und anderen Werken, eleganten Accidenzien,
Illustrations- und Farbendruckern etc.
Billigste Preise.
Reiche Auswahl der neuesten Schriften.
Lager aller buchhändlerischen etc. Geschäfts-
papiere. — Eigne Buchbinderei.

Die Buchbinderei

[23006.] von
H. Crusius in Leipzig,
mit den nöthigen Maschinen und Platten-
Auswahl versehen,
empfehlte sich zur Anfertigung von Einbän-
den in Partien und Sortiment und berechnet
bei solider Arbeit billigste Preise.

Victor Masson & Fils in Paris

[23007.] bringen hierdurch in Erinnerung,
dass ihre Verbindung mit Deutschland via
Leipzig, sowie ihr Lager in Leipzig aufgehört
haben. Die Bestellungen, Zahlungen, Remit-
tenden u. s. w. sind durch Pariser Commis-
sionäre, oder durch Häuser, welche in Paris
einen Commissionär halten, zu besorgen.
Die Journale für 1870 sind jetzt sämt-
lich beendet und den betreffenden Hand-
lungen im Laufe des Juli zugesandt worden.
Bestellungen auf 1871 werden schleunigst
und direct erbeten.

J. G. Schelter & Giesecke
in Leipzig

empfehlen ihre
Galvanoplastische Anstalt
den Herren Verlegern zur gef. Benutzung.

Die Buchdruckerei von
[23009.] **Woerner & Co.**

in Stuttgart
empfehlte ihre
Stereotypie
und
Galvanoplastische Anstalt
den Herren Verlegern zu gef. Benutzung.

[23010.] **Adolf Ulrich** in Bukarest ersucht um
gef. unverlangte Einsendung von Neuigkeiten
militärischen und politischen Inhalts, soweit solche
auf den letzten Krieg, die Pariser Commune etc.
Bezug haben, in deutscher und französischer
Sprache und dreifacher Anzahl stets sofort nach
Erscheinen.

[23011.] **Justus Raumann's** Buchhandlung in
Dresden sucht ein Cliché:
Der Berg Sinai
und erbittet gef. Offerten umgehend mit directer
Post unter Einsendung eines Probeabdrucks.

[23012.] Rest-Auflagen von Jugend-
schriften und Bilderbüchern in Partien von
mindestens 350—400 Exemplaren suchen wir zu
kaufen und bitten um schleunige Einsendung
von Probeexemplaren mit Preisofferten.
Schletter'sche Buchh.
(S. Skutsch) in Breslau.

Niederländisches Sortiment.

[23013.]
J. L. Beijers in Utrecht empfehlte sich
zur Besorgung von Niederländischem Sorti-
ment zu den billigsten Bedingungen.

[23014.] **Verlagsreste**
kaufe ich fortwährend und zahle gute Preise.
Fr. Eugen Köhler in Gera.

[23015.] Rest-Auflagen werden billig ver-
kauft. Näheres durch **J. G. Mittler** in Leipzig.

Leipziger Börsen - Course
am 3. August 1871.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)
Wechsel.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . { k. S. 8 T. 141 1/2 G
 { l. S. 2 M. 141 1/2 G
 { k. S. 8 T. 57 G
Angsburg p. 100 fl. i. S. W. { l. S. 2 M. —
Belg. Bankplätze pr. 300 Frcs. { k. S. 8 T. 79 1/2 G
 { l. S. 3 M. 79 1/2 B
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt. . . { k. S. Va. 99 1/2 G
 { l. S. 2 M. —
Bremen p. 100 M. Lsdr. à 5 M. { k. S. 8 T. 109 1/2 G
 { l. S. 2 M. 108 3/4 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. { k. S. 8 T. 57 1/2 G
 { l. S. 2 M. 56 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. { k. S. 8 T. 149 1/2 G
 { l. S. 2 M. 149 G
London pr. 1 Pf. St. { k. S. 7 T. 6.22 1/2 G
 { l. S. 3 M. 6.21 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs. { k. S. 8 T. 79 1/2 G
 { l. S. 3 M. —
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ. { k. S. 8 T. 82 1/2 G
 { l. S. 3 M. 81 1/2 G

Sorten.
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/43
Zpfd. brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St. —
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct. —
And. ausländ. Louisd'or, „ do. —
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St. —
20 Francs - Stücke „ do. 5.10 1/2 G
Holl. Duc. (143 1/2 St.) à 3 M. Ag. pr. Ct. —
Kais. do. (=1 Zpfd.) do. „ do. 5 1/2 G
Passir do. „ do. „ do. —
Gold pr. Zollpfund fein —
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto —
Silber pr. Zollpf. fein —
Oesterr. Bank- u. St.-Noten 82 1/2 G
Russische do. pr. 90 R. —
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M. 99 1/2 G
do. do. do. à 10 M. 99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier
keine Auswechslungscasse besteht *) 99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 M.
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von
Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erstehene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 22920—23015 — Leipziger Börsen-
Course am 4. August 1871.

Anonyme 22922—24. 22986.	Hallberger in L. 22950	Meyler 22930.	Schulz in G. 22972.
22990. 22992—93. 23015.	Hammer in Leipzig 22996.	Moser in G. 22951.	Siegmund & B. 22948.
Anstalt, liter.-artist., in W.	Hanemann sen. 22921.	Muquardt 22937.	Späth 22959.
22982.	Hanemann jun. 22921.	Raumann in D. 23011.	Stiller in R. 22940.
Köber & C. in B. 22932.	Hedenbauer 22971.	Riemann in W. 22956.	Sturm in Leipzig 23001.
Mäcker in Cbl. 22935.	Hirt 22933.	Ripß & C. 22947.	Theile 22941.
Waffe 22981.	Hug, Gebr., 22985.	Oppermann in S. 22979.	Thomann 22955.
Wejers 23013.	Isleib & R. 22936.	Derzen & C. 22928.	Ulrich in B. 23010.
Blättermann 22970.	Kittler in L. 22944. 22960.	Pardini 22973.	Valentiner & W. 22929.
Breitkopf & C. 22927.	Klein in R. 22942.	Payne 23003.	Vallet & C. 22952.
Bremer 22978.	Klindworth 22926.	Petri 22967.	Velhagen & R. 23001.
Brockhaus 22955. 22983.	Köhler in G. 23014.	Pfeil 22966.	Wölfer 22961.
Claesen in B. 22963.	Köhler in H. 22988.	Pohl in W. 22925.	Wof in L. 22958.
Cotta 22984.	König in G. 22946.	Post in B. 22998.	Wagner in Bldf. 22939.
Crusius in Leipzig 23006.	Kramer & B. 22920.	Rohn 22945.	Wanderec 22969.
Detloff in W. 23002.	Krüll in L. 22974.	Rother in W. 22943. 22989.	Wartig 22991.
Ekfan 22980.	Leiner 23005.	23000.	Weber in Bonn 22954.
Friederichsen & C. 22953.	Leo & C. 22999.	Scharff 22976.	Werner in J. 22987.
Griebe in L. 22931.	Lebègue & C. 22934.	Schelter & Giesecke in Leipzig	Williams & W. 22964.
Gesterwih 22977.	Liesching & C. 22968.	23008.	Wölfe 22975.
Giegler in S. 22949.	List & J. 22957.	Schletter in Bröl. 23012.	Woerner & C. in Stuttgart
Griebach 22965.	v. der Lobe in Nachen 22994.	Schneider & C. 22938.	23009.
Pagel 22997.	Waffon & J. 23007.	Schrader in St. 22962.	

